

FASAN



DER

Die Vereinszeitung des
FC Fasanerie Nord e.V.



erhalten 29.7.98

FC Fasanerie Nord e.V. Leberblümchenstr. 21 80995 München
Postvertriebsstück "Entgeld bezahlt" VKZ B 14410

Herrn
Anton Steber
Sonnentastr. 29

80995 München

Ausgabe 3 / 1998

Liebe Vereinsmitglieder und Sportsfreunde,

eine ereignisreiche erste Jahreshälfte liegt hinter uns. In der Abteilungen Fußball und Stockschützen wü- te der Abstiegsteufel, aber näheres entnehmen Sie bitte den einzelnen Berichten aus dem Fasan.

Wir wollen den Blick nach vorne richten und uns auf kommende Aufgaben konzentrieren. Im herbstlichen Mittelpunkt steht die Jahresabschlußfeier zu der alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen sind. Der F C Fasanerie möchte die Weihnachtsfeier aus der dicht- gedrängten Weihnachtszeit herausnehmen und als Vereinsfeier für alle Mitglieder in den goldenen Herbst legen. Bitte beachten Sie die Einladung im Fasan und streichen den 23.Oktober ganz dick im Kalender an. Die Vorstandschaft freut sich auf Ihr Kommen.

Drei gute Vereinsveranstaltungen hatten wir in den letzten paar Monaten, der Vatertagsausflug, das Anton-Wirth-Gedächtnisturnier und ein gigantisches Jugendturnier. Otto Naumann organisierte den Vatertagsausflug und wir bekamen einige schöne Eindrücke der Gegend um den Wesslinger See und der dort ansässigen Brauereien zu sehen und zu schmecken. Dieser Ausflug war wieder eine runde Sache und ich möchte schon heute auf das nächste Himmelfahrtskommando im kommenden Jahr hinwei- sen, denn es ist ein größerer Ausflug in Planung... wir sind alle gespannt...

Das Anton-Wirth-Gedächtnisturnier war von einem traumhaften Wetter eingerahmt und die rege Beteiligung beim Fußball und beim Blattlschießen der Stockschützen, bei welchem ich mein hervora- gendes Talent nicht mehr verstecken konnte und

Amateursieger wurde, war ebenso berauschend wie für so manches Mitglied die abendliche Siegesfeier der Fußballsenioren die den Pokal gewonnen haben. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und beson- ders an unseren Technischen Leiter Peter Amort für den gelungenen Pfingsttag.

Die gute Kooperation unserer Jugendleitung (Wigg Kaiser und Roland Scherdel) mit dem S C Lerch- enauer See hatte zur Folge, daß der F C Fasanerie ein riesen Jugendturnier auf dem Platz des S C Lerch- enauer See mit dessen hervorragender Unterstützung veranstalten konnte, auch an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Vorstandschaft des S C und an alle Helfer die unsere Jugendleitung so toll unter- stützt haben (Grillen, Schiedsrichter, Zeltbauer, Metzger, Bäcker, und viele mehr). Weiter so Wigg ! Der Fasan des Monats gebührt all den Helfern des Vereins die sich in beispielloser Weise um den rei- bungslosen Ablauf dieser Veranstaltungen eingesetzt haben. Danke

Mit sportlichem Gruß

Euer 1. Vorstand

Heinrich Sturm

Veranstaltungstermine:

Jahresabschlußfeier: (s. Bericht d. Vorstandes)	Fr. 23.10.98
Radio Übertragung - „Grüße aus Feldmoching“ Ausrichter Bayern 1 im Beisein vieler Ortsvereine in der Mehrzweckhalle	So. 25.10.98
Schafkopfturnier:	Fr. 20.11.98

Impressum

DER FASAN

Herausgeber ist der FC Fasanerie - Nord

1. Vorstand: Heinrich Sturm, Leberblümchenstr. 21
80995 Mchn, Tel: 1503343, Fax: 15820129

Redaktion: Toni Steber, Axel Blanz

Zeichnungen: Axel Blanz

Auflage: 680

Die Vereinszeitung erscheint vierteljährlich.

Digital Prozess + Druck: Komplan Druck und Design,
Griegstr. 9, 80807 München

Umschlagdruck: Hans Buchwieser, Satz,
Druck-Service GmbH
Ammerthalstr. 40, 85551 Kirchheim

Anzeigenservice: Steber, Tel: 089 / 150 29 04,
Fax: 150 17 03

Blanz, Tel/Fax: 150 56 50

Der Herstellpreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Abgabetermin für Berichte des Fasans 4/98 ist der 21.9.98



Fußball-Senioren

Technischer Leiter: Peter Amort, Carl-von-Linde-Str. 39, 85716 Unterschleißheim, Tel: 310 54 40
2. Techn. Leiter: Michael Mücke, Hugo-Troendle-Str. 23, 80993 München, Tel: 14 00 09 06



Abstieg ohne Probleme gemeistert! Wie wird das neue Gesicht aussehen?

Liebe Sportkameraden-/Innen!

Wie von uns allen befürchtet, ist das Vorhersehbare eingetreten - der FCF spielt wieder C-Klasse (neuerdings A-Klasse genannt). Die Gründe hierfür sind bereits in den vorherigen Ausgaben diskutiert worden und ein erneutes Rezitieren würde uns nicht viel weiter bringen. Nur soviel: Daß diese Saison nicht viel mehr als ein Lehrjahr wird, war allen Beteiligten klar.

Die Chronologie des Abstiegs möchten wir Ihnen, werte Leser, aber nicht vorenthalten. Es kommen nun leider sechs Niederlagen in Folge, es dauert also bis Sie etwas erfreuliches zu lesen bekommen. Doch unsere erste Mannschaft war oftmals nicht so schlecht, wie die nackten Ergebnisse es aussehen lassen, manchmal waren wir durchaus gleichwertige Gegner und verloren nur mit Pech.

Völlig berechtigt verloren wir aber bei RW Oberföhring mit 3:1. Sven Mandaus war unser Torschütze. Spätestens beim nächsten Spiel gegen

den Tabellennachbarn TSV München 54 hätten drei Punkte unser sein sollen, um sich noch den Hauch einer Chance zu bewahren. Aber dazu waren wir spielerisch nicht in der Lage. Nach einer 2:0 Führung des Gegners begannen wir erst in der letzten Viertelstunde mit unserer Sturm- und Drangphase. Ein Dribbling durch Sascha Richter krönte Thomas Troll mit einem Kopfballtreffer aus ca. einem Meter Entfernung. Doch die Freude währte nur kurz. Ein Konter kurz vor Schluß raubte selbst großen Optimisten den Glauben an den Klassenerhalt, das Spiel ging verdient mir 1:3 verloren.

Gegen den SF Harteck spielten wir zwar phasenweise sehr gut, unterlagen aber trotzdem mit 2:0. Auch gegen Eintracht München zeigte sich das gleiche Bild. Einer ausgeglichene erste Hälfte folgte eine Feldüberlegenheit des FCF, die mit dem 1:1 belohnt wurde. Sead Redzepovic setzte sich schön durch. Leider wurden wir dann aber durch individuelle Fehler im Abwehrbereich um die Früchte unserer Arbeit gebracht. Dort merkt man stellenweise die Unerfahrenheit bzw. das mangelnde Selbstvertrauen. Die Begegnung ging mit 1:3 verloren. Sang- und klanglos unterlagen wir dem DSC (0:5) und dem SV Am Hart (0:3) ehe mit Milbertshofen 2 endlich das erste Erfolgserlebnis auf uns zu kam. Wir lagen 1:0 zurück, als unser A-Jugendspieler Thomas Buchwieser auf das Feld kam. Eine schöne Hereingabe verwandelte er mit einem satten Volleyschuß ins Kreuzeck. Ein Einstand nach Maß. Nach dem Ausgleich konnte unser Interimstorhüter Gregor Raasch wieder einmal zeigen, daß er ein absolut gleichwertiger Ersatz für den länger Verletzten Michael Mücke ist. Einen von Ralph Johnne verursachten Strafstoß parierte er perfekt und sicherte das

Johann F. Sammer

Garten- und Landschaftsbau

Schneeglöckchenstr. 38
80995 München
Telefon (0 89) 1 50 67 41
Telefax (0 89) 1 50 16 88



Immobilienbüro
THOMAS TROLL
Verkauf & Vermietung

BALSAMINENSTRASSE 7
80935 MÜNCHEN

TEL. (089) 35 73 22 10
TEL. (089) 35 73 22 11
FAX: (089) 35 73 22 12



Fußball-Senioren



Unentschieden. Aber wir wollten mehr und als nach einem Paß nach innen Buchwieser sehr geschickt passieren ließ, war der Rest für unseren Torschützenkönig Thomas Troll nur noch Formsache. Der erste Sieg der Rückrunde war unser und gegen Pontos hätte sogar noch ein zweiter folgen können. Wir lagen bis zur 60. Minute durch Tore von Buchwieser (2), Troll und Hoyer mit 4:0 in Front, als uns ein Gegentreffer der Griechen so verunsicherte, daß wir uns selbst ein Bein stellten. Am Ende ging dieses kuriose Spiel 4:4 aus, wahrlich ein passender Abschluß für eine solche Saison.

Am Dienstag danach trafen sich alle Fasane zu einem gemütlichen Abschlußspielchen in der Fagana. Unser Coach stiftete jede Menge Freibier und wir produzierten ein großes Foto, das wir unseren Lesern nicht vorenthalten wollen.



Stehend v.l.n.r.: Klaus Scharf, Richard Pleithner, Sascha Richter Ralph Johne, Christian Hoyer, Harald Hacker, Flo(rian) Eschenlohr, Uwe Stasch, Sead Redzepovic, Axel Blanz, Walter Schmidkonz, Kamel Silhadi, Betreuer und gute Seele des Teams Gerd Naumann, TL Peter Amort
Sitzend v.l.n.r.: Wunibald Schrall (gen. Stuzi), Thomas Buchwieser, Christian Wendler, Robert Pözl, Trainer Peter Sturm, Werner Galonska, Martin Mende; TL Michael Mücke, Willi Rozumnyj, Kerim Djerroud, Thomas Troll, Rainer Stasch, Sven Mandaus, Christian Mertens.

Grabsteininschriften, Grabsteine und Reparaturen vom Fachmann

Kurt Ramsberger, Steinmetzmeister

Am Schnepfenweg 55
80995 München

Tel.: 1 50 69 64

Ein Saisonabschluß bedeutet immer Spielerwechsel. Nachdem wir zur letzten Saison fast eine komplette Mannschaft verabschieden mußten, hält es sich heuer in Grenzen. Zu einem anderen Verein wechselt Stefan Girstmair. Christian Hoyer hat seine aktive Karriere beendet, wobei er als Fußballfanatiker gilt, und ein Rücktritt vom Rücktritt nicht ganz ausgeschlossen ist. Besonders schmerzhaft trifft uns der Abschied von Gregor Raasch, der seit sechs Jahren im Verein war, und sich als ausgezeichnete

C.P. Haarmoden

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 8.00-18.00 Uhr

Sa.: 7.30-13.00 Uhr

Wir arbeiten ohne Anmeldung



Schleißheimer Straße 460a

Ihre Lassalle-Apotheke informiert

Unsere Leistungen – Ihr Gewinn!

Bei uns finden Sie ein großes Angebot an Produkten zur Rundumversorgung für Ihre Gesundheit – viele zu besonders attraktiven STOP!Sparpreisen!

- Sportler- und Aufbaunahrung
- Blutdruck- und Blutzuckermeßgeräte
- ständig günstige Sonderangebote bei vielen Körperpflegeprodukten und Kosmetik
- Krankenpflegeartikel

Schauen Sie doch einfach einmal herein, wir sind gerne für Sie da.

LASSALLE-APOTHEKE

Lassallestr. 101 · 80995 München

Tel. (089) 150 27 92

Fax (089) 150 10 10





Fußball-Senioren



Kamerad erwiesen hat. Immer wenn unser Stammtorhüter Michael Mücke verletzt war zog sich Gregor seine alten Handschuhe über und vertrat unseren Michi mit Bravour. Er zeigte Engagement auf dem Feld, aber auch außerhalb, wo er sowohl die 2., als auch die 1. Mannschaft trainierte. Wegen eines Wohnortwechsel in die schöne Hallertau muß er sich leider von uns trennen. Wir wünschen den drei Sportskameraden eine schö-

ne Zeit und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen.

Ein besonderer Dank gilt allen unseren treuen Zuschauern. Hier sei besonders die **Jugendleitung** erwähnt, die zum letzten Spiel mit einem speziell angefertigten T-Shirt erschien. Neben dem obligatorischen Fasan prangten die Worte "**FCF - Wir kommen wieder**". Auch in der medizinischen Betreuung können wir sehr positives berichten. Nachdem uns

Dr. Müller-Wohlfahrt für die Betreuung während der Punktspielrunde einen Korb gegeben hat (Samstag und Sonntag wird ihm einfach zu viel), erklärte sich Chef-Masseur **Andreas Wirth** bereit, die immens strapazierten Muskeln der Fasane einmal wöchentlich durchzukneten. Herzlichen Dank.

Vor allem dank der hervorragenden Jugendarbeit können wir auch über Zugänge berichten. Aus der eigenen A-Jugend werden uns verstärken: Thomas Buchwieser, Marco Krauß, Martin Mende, Florian Eschenlohr und Andreas Lämmermann. Aufgrund der neuen Regel konnten einige A-Jugendspieler bereits in dieser Spielzeit im Seniorenbereich eingesetzt werden. Auch die Heimkehrer Jürgen Gründobler und Rainer Fleiß dürfen wir wieder willkommen heißen. Zusätzlich begrüßen wir in unseren Reihen noch Markus Nowotny vom Amicitia. Wir wünschen allen einen guten Start in die neue Saison und den Ehrgeiz, den Sprung in die 1. Mannschaft zu schaffen.

Die Ziele für die neue Spielzeit sind nicht der sofortige Wiederaufstieg, sondern eher ein Platz unter den ersten 5. Viel wichtiger ist, daß bei uns eingeleitete Generationenwechsel, der vielen Teams enorme Probleme



4Jahre später: Die Wiedersehensfreude war auf beiden Seiten groß



Fußball-Senioren



bereitet, weiter vollzogen wird und die jungen Spieler voll integriert werden. Dann kommt der sportliche Erfolg auch, ohne daß für zehntausende von Mark wildfremde vermeintliche Starspieler zusammengekauft werden müssen.

Die Abschlußtabelle der 1. Mannschaft Saison 97/98

B-Klasse Gruppe 7					
1. SC Sparta	26	18	7	1	80:33 61
2. SF Harteck	26	16	5	5	67:30 53
3. SV Am Hart	26	16	4	6	77:49 52
4. Eintracht Mü.	26	12	7	7	61:43 43
5. FC Pontos	26	12	7	7	66:60 43
6. FC U'föhring	26	11	6	9	53:48 39
7. RW O'föhring	26	12	2	12	61:63 38
8. ESV Freimann	26	11	3	12	60:51 36
9. DSC München	26	10	3	13	51:56 33
10. Lerchen.See	26	10	2	14	57:66 32
11. TSV Milbertshofen 2	26	10	2	14	48:60 32
12. TSV Mü.54	26	7	7	12	51:56 28
13. SpV Feldmoching 2	26	4	3	19	35:89 15
14. Fasenerie-Nord	26	2	4	20	25:88 10

Torschützen 1. Mannschaft

Name	Treffer
Thomas Troll	8
Buchwieser Thomas	3
Kerim Djerroud	2
Stefan Girstmair	2
Christian Hoyer	2
Axel Blanz	1
Christian Deser	1
Jürgen Gründobler	1
Sven Mandaus	1
Christian Mertens	1
Sead Redzepovic	1
Rainer Stasch	1
Markus Stolz	1

2. Mannschaft

Die 2. Mannschaft spielte diese Rückrunde fast außer Konkurrenz, da ihre Spieler entweder jünger als manche A-Jugendspieler waren, oder älter als die meisten AH-Teams. Deshalb waren sie mehr oder weniger Opfer der Gegner. Wir konnten leider nur drei Pünktchen aus der Rückrunde erobern. Aber es ist aller Ehren wert, wie sich unsere zum Teil doppelt so alten Spieler aus der Affäre zogen und nur ganz selten den Spaß an der Sache verloren. Wir mußten kein Spiel absagen, weil wir zu wenig Leute waren, es opferten sich sogar unser Kassier Gerd Naumann und TL Peter Amort. Vielen Dank

Die Ergebnisse im Überblick

			<u>Torschützen</u>
RW Oberföhring	FCF	3:5	Redzepovic Deser (2) Amort Naumann
FCF	München 54	1:5	Deser
Harteck	FCF	4:1	Thierauf (Elfmeter)
FCF	Eintracht	1:5	Pleithner
DSC	FCF	8:4	Sturm (2) Amort, Pleithner
FCF	Am Hart	3:7	Pleithner, Buchwieser (2)

Josef Wagner

SPENGLEREI
&
DACHDECKEREI

Reigersbachstr. 29 Telefon 089 / 150 52 65
80995 München Telefax 089 / 150 54 96

PRAXIS FÜR PHYSIKALISCHE THERAPIE

ANDREAS WIRTH
Masseur · med Bademeister

Massagen · Fango · Heißluft · Eistherapie
Unterwassermassage · Stangerbäder · Extensionen

Sachsenspiegelstr. 14 Telefon 089 / 150 42 17
80995 München



Fußball-Senioren



Die Abschlusstabelle der 2. Mannschaft Saison 97/98

B-Klasse-Res. Gruppe 7

1. SF Harteck	20	14	2	4	67:27	44
2. SC Sparta	20	12	7	1	80:36	43
3. ESV Freimann	20	12	3	5	58:38	39
4. FC Unterföhring	20	11	2	7	55:52	35
5. TSV München 54	20	11	2	7	66:64	35
6. Eintracht Mü.	20	9	3	8	42:49	30
7. DSC München	20	8	0	12	46:60	24
8. Lerchenauer See	20	7	1	12	59:73	22
9. RW Oberföhring	20	6	3	11	52:63	21
10. Fasanerie-Nord	20	2	5	13	40:71	11
11. SV Am Hart	20	3	2	15	40:72	11

Neues aus der Rubrik Spielervorstellung:

Pleithner Richard:

Unser Ritschi ist 29,5, da legt er Wert drauf und seit 1990 mit kurzen Unterbrechungen im Verein. Frühere Vereine waren Amicitia, Post SV, Wacker und einige mehr, bis er bei uns seine fußballerische Heimat gefunden hat. Seine Wunschposition wäre der Spielgestalter mit der Nummer 10 ala Maradona, die Autoren des Berichtes sähen ihn lieber als Defensivspieler mit gelegentlichen Abstechern nach vorne. Aber das muß Gottseidank unser Coach entscheiden. Ritschi ist verheiratet und hat zwei entzückende Kinder im Alter von 3 und 5 Jahren. Neben seiner Familie und dem Fußball sitzt er gerne vor dem PC.



Thomas Buchwieser:

Er zählt ganze 18 Lenze und ist der erste echte selbst gezüchtete Fasan, der seit der F-Jugend (1986) bei uns im FCF ist. Respekt. Seine Position ist - wie es sich für einen angriffslustigen Fasänen geziemt - das offensive Mittelfeld und der Sturm. Pfeilschnell und beidbeinig torgefährlich ist er eine echte Bereicherung für die Senioren. Seine bevorzugte Treffpunkte sind das Fun und das Nightflight und wenn er es mal etwas gemütlicher haben will, der Pero. Neben dem Fußball spielt er Tischtennis und fährt auf Rollschuhen (vulgo: Inlineskating).



Die Termine der ersten drei Spiele:

16.08.98	FCF	SV Dietersheim	14.30/12.20
23.08.98	FCF	SpV Feldmoching 2	14.30/12.20
00.00.98	FCF	Weißbl. Allianz	14.30/12.20

Unseren Spielern wünschen wir in der neuen Saison mehr Erfolg, den Trainern (noch) mehr Trainingsbeteiligung als in der letzten Saison und unseren Lesern weiterhin viele Späße beim bei der Lektüre der weiteren Berichte.

Auf bald

Anton Steber, Axel Blanz, Sascha Richter



DEA
Station
KFZ-Werkstatt
LOTHAR KUNZ

Wir bieten Ihnen alles rund ums Auto.

- ✓ KFZ - Reparaturen aller Art
- ✓ ASU - für Diesel und Ottomotoren
- ✓ TÜV im Haus
- ✓ Waschanlage
- ✓ ferner ein vielseitiges Warenangebot in unserem Shop

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch.

DEA - STATION
KFZ - WERKSTATT
LOTHAR KUNZ
GUNDERMANNSTR.6 · 80935 MÜNCHEN
TEL: 089/313 68 58 · FAX: 314 80 47



Fußball-Senioren (AH)

AH - Leiter: Werner Freytag, Herbergstr. 26, 80995 München, Tel. 3143467



AH-Mannschaft

Die erhoffte Leistungssteigerung, siehe Fasan 2/98, blieb leider auch im Spiel beim Sportbund Ost aus. In einer farblosen Partie trennte sich Not gegen Elend mit 1:1. Für Überraschung sorgte lediglich Michael Baumgartner, der den Führungstreffer erzielen konnte.

Am 28.04. stand die erste Pokalrunde auf dem Programm, die wir seit Bestehen der AH noch nie überstehen konnten. Zu Gast im Fasanen-Park-Stadion war der auf dem Papier übermächtige Oberligist FC Unterbiberg. Zusätzliche Motivation für unsere Elf war die Tatsache, daß in der 2. Pokalrunde ein Freilos warten würde. Und es sollte ein echter Pokalfight werden.

Zweimal gingen wir in der ersten Halbzeit durch Thomas Troll und Rainer Stasch in Führung, doch dem Gegner gelang postwendend der Ausgleich. Da zu einem rassigen Pokalspiel nur noch eine rote Karte fehlte, nahm diese unser Libero Bernhard Kratzer nach absichtlichem Handspiel in Empfang. Unbeeindruckt setzte unsere Mannschaft ihr Spiel fort und ging nach einem Gras-Solo-Du von Peter Siertl erneut in Führung. Kurz vor Schluß erhöhte Timo Thierauf noch auf 4:2 und die Pokalsensation war perfekt.

Diese Euphorie konnte bis ins nächste Punktspiel mitgenommen werden. Der FC Pontos wurde mit 5:2 bezwungen. (Tore: 2 x Siertl, Müller D., Thierauf, Troll)

Auch gegen den SV Italia glaubten wir uns auf der Siegesstraße. Wir führten mit 2:0 (Brandl, Grünwald) und Italia mußte die Partie nach einer roten Karte mit nur zehn Mann beenden. Wie es uns gelang, dieses Spiel noch 2:3 zu verlieren, dieses Geheimnis nehmen wir mit ins Grab.

Gegen den SV Schlösselgarten waren wir auch geistig wieder anwesend und kamen zu einem klaren 5:1 Erfolg.

Am 13. Juni war abermals Pokalkampf angesagt. Wahrscheinlich hatte es sich bis zum TSV Haar noch nicht rumgesprochen, daß sie eine typische Pokalmannschaft empfangen. Durch Bernd Weiker und Thomas Troll gingen wir hochverdient mit 2:0 in Führung. Die AH-Fasane sahen sich nach einer guten Stunde schon in der 4. Runde, da wurde plötzlich die Schlußdefensive für starke Nerven eingeläutet. Dabei versammeln sich alle elf Spieler am eigenen Strafraum und jeder versucht mit mehr oder weniger großem Erfolg den Ball zu treffen. Am Ende konnten wir ein 2:2 über die Zeit retten. Dieses Unentschieden genügte aber zum Erreichen der nächsten

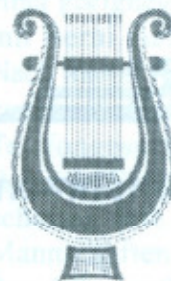
Runde, da der TSV Haar die höherklassige Mannschaft war.

Im darauffolgenden Punktspiel wurde Schwarz-Blau mal schnell mit 12:0 vom Platz gefegt.

In der 4. Pokalrunde trafen wir auf den FC Hochbrück. Sie unterschätzten uns nicht, sondern nützten in der zweiten Halbzeit unsere Abwehrfehler eiskalt aus. Daß wir einen 1:4 Rückstand fast noch wettmachen konnten (Endstand 3:4), zeigt die mentale Stärke unserer Truppe.

Bedanken möchten wir uns nochmals beim Old-Allrounder Werner Galonska, der uns in den letzten beiden Pokalspielen als Torwart aushalf.

Im Spiel gegen ATA Spor verschlechterten wir unsere theoretischen Aufstiegschancen. Die Vorzeichen standen denkbar schlecht, da das Match auf Kunstrasen stattfinden mußte. Unsere Verfechter der sanften Blutgrätsche wurden so zu fast körperlosem Spiel gegen die quirligen Türken gezwungen. Bis zum 2:2 konnten wir das Spiel offen gestalten, verstanden es aber nicht beste Torchancen zu verwerten. Der Gegner konnte jedoch aus unseren Schwächen Nutzen ziehen und kam ähnlich wie im Hinspiel zu einem 6:3 Erfolg.



LIEDERTAFEL FASANERIE MÜNCHEN e.V.

Männerchor im Bayerischen
Sängerbund

Musik macht Freude ...

... aber erst die eigene musikalische Betätigung eröffnet den Weg in die Welt der Harmonie.

Wenn Sie Interesse haben am gemeinschaftlichen Singen in einem Männerchor,

Wenn Sie mitwirken wollen an Konzerten und Liederabenden,

Wenn Sie an geselligen Veranstaltungen teilnehmen wollen, kommen Sie zu uns.

Besuchen Sie am Mittwochabend unsere Chorprobe in der Mehrzweckhalle Feldmoching oder informieren Sie sich unter 150 22 95 oder 150 73 45

Veranstaltungen 1998

- 25.10. Radio Grüße aus Feldmoching (s. Seite 1)
- 14.11. Johann-Pöschl-Gedächtnissingen, U'schleißh.
- 22.11. Jahresmesse in St. Christoph
- 19.12. Adventsingens in St. Christoph



Fußball-Senioren (AH)



Gute Besserung wünschen wir Werner Grünwald, der sich beim Anton-Wirth-Gedächtnisturnier eine Fraktur des rechten Unterarms zuzog.

Beim traditionellen AH-Tennisturnier konnte Franz Oellbrunner seinen Titel erfolgreich verteidigen. In einem packenden Endspiel zwang er seinen "alten" Widersacher Klaus Schwarz in die Knie. Dem unterlegenen zweiten möchten wir für die hervorragende Organisation ein herzliches "Danke schön" sagen. Kulinarische Schmankerl vom Grill und frisch gezapftes Bier nach dem Reinheitsgebot von 1516 ließen den Abend zu einem der Highlights der Saison werden.

Die nächsten Spiele:

11.09.98 16.00 Daglfing- FCF.
15.09.98 17.45 FCF.- DJK Sportb. Ost

Letzte Meldungen:

Trainer Peter Siertl bleibt unserer Mannschaft auch nächste Saison erhalten. Auf einer extra vom DFB einberufenen Pressekonferenz in der Faganahalle erklärte er, daß er die AH-Mannschaft von Berti

Vogts definitiv nicht übernehmen wird, da diese ihm vollkommen überaltert erscheint. Er arbeite lieber mit hoffnungsvollen Talenten wie Axel Blanz, Rainer Stasch, Anton Steber, Thomas Troll und den anderen jungen Wilden.

Euer Werner Freytag

Gerhard Wölfel Fuhrunternehmen

Transport von:
Schutt, Kies,
Humus und
Gartenschnitt
mit Selbstlade LKW



Tel. 150 74 38 · Pappelallee 24 · 80995 München

Zeidler-Markit GmbH

Bau- und Verputzunternehmen

Himmelschlüsselstr. 33
80995 München
Tel. 089 / 150 79 78
Fax 089 / 150 79 79



Glasanbauten

für private und gewerbliche
Nutzung
Beratung – Planung
Verkauf – Montage

RUDOLF STROBL

Bruckmühler Straße 21
83052 Bruckmühl-Heufeld
Tel. 0 80 61 / 83 09 Fax 0 80 61 / 62 82



Fußball-Junioren

Jugendleiter: Ludwig Kaiser, Max-von-Laue-Str. 9, 80937 München, Tel: 313 97 09
Roland Scherdel, Schneeglöckchen Str. 28, 80995 München, Tel: 150 49 40



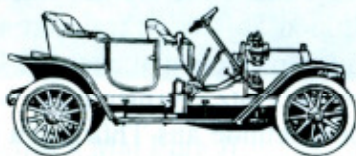
Aufstieg – Abstieg – Pokalsieg - Meister – Sommerturnier

Ja, mit was beginnen wir nun unseren Abschlußbericht der Saison 1997/98. Waren doch die letzten Wochen nicht nur in der Bundesliga und bei der WM in Frankreich spannend. Aber im Gegensatz zu unserer Nationalelf waren unsere Mannschaften erfolgreicher. So ist unsere C-Jugend nach dem Abstieg in der Saison 96/97 der Wiederaufstieg in die Kreisliga gelungen. Zugegeben, wenn Ludwigsfeld nicht auf den Aufstieg verzichtet hätte, dann... . Aber was soll's. Nur durch eine hervorragende Leistung der Jungs und unseres Trainers Kerim in der Rückrunde konnte die Mannschaft am Schluß soweit oben stehen. Für unsere D2 hieß es leider nach der Saison, obwohl nur „Vorletzter“ Abstieg in die Normalklasse. Es ist natürlich auch schwer als 2. Mannschaft in der Kreisklasse zu bestehen. Die erste Formation unserer D-Junioren konnten unter Führung unseres Trainergespanns Karl Schuff und Berni Folger in der höchsten Spielklasse der Kreisliga den 5. Platz erreichen und wurde Pokalsieger der Spielgruppe Dachau. Um dieses Ziel zu erreichen wurde sowohl der FC Bayern München als

auch zwei Mal Karlsfeld vernichtend geschlagen. Ja und dann haben wir noch einen Meister zu verzeichnen, unsere E 1. Mit Jürgen Jurischitz und Paul Steber als Lehrmeister holten die E1-Fasanen die Meisterschaft in die Fasanerie und erreichten im Merkur-Cup das Kreisfinale. Leider stehen uns in der kommenden Saison einige Trainer nicht mehr zur Verfügung. Besten Dank für Ihre Arbeit an Peter Amort und Rainer Stasch (A-Jgd.), Karl Schuff (D1), Thomas Rödl (E2) der zur Winterpause kurzfristig für Helmut Grünwald eingesprungen ist, Stuzi Schrall (F1) und Helmut Widenka (F5). Wir würden uns freuen, wenn wir Euch nach einer hoffentlich kurzen schöpferischen Pause, vielleicht wieder in unseren Reihen finden könnten. Für 5 unserer A-Jugendspieler mußten wir eine Lösung für die nächste Saison finden, da wir keine A-Jugend zusammenstellen konnten. Die Lösung hieß mit Einverständnis aller Beteiligten SpVgg Feldmoching. So kicken unsere Jungs für 1 Jahr beim Nachbarverein, bleiben jedoch bei uns Mitglied.

Zum Abschluß der Saison wurde noch kurzfristig ein Sommerturnier veranstaltet. Auf der Suche nach einer geeigneten Anlage steuerte Wigg in Verbindung mit Berni zielstrebig den SC Lerchenauer See an. Nach intensiven Gesprächen und Verhandlungen war es soweit, das Turnier kann stattfinden. Nach über 80 Telefongesprächen an einem sonnigen Sonntag in Rolands Garten standen die teilnehmenden Mannschaften fest. So kamen zu den Turniertagen 44 Mannschaften der Altersgruppen G bis D Junioren. Am 4.7. um 9:00 h ging es los mit den F-Jugendmannschaften. Ein technischer Defekt in der Lautsprecheranlage erschwerte zwar den anfänglichen Spielbetrieb, Live ist Live, jedoch hatte die Turnierleitung die Ruhe bewahrt und alles im Griff.

Fahrschule H. Bömerl



*Die Fahrschule für Motorrad and PKW
Lassallestr. 95 · Tel. 150 36 12*

MEISTER
WERKSTATT
FÜR
RAUM
GESTALTUNG



POLSTEREI
WANDBESPANNUNGEN
GARDINEN
TAPETEN
BODENBELÄGE
INNENAUSBAU
MALERARBEITEN

MAX ASCHAUER

SCHNEEGLÖCKCHENSTR. 39 · 80995 MÜNCHEN
TELEFON 089 / 1 50 74 91 · TELEFAX 089 / 1 50 82 75



Höflicherweise überließen unsere Mannschaften die vorderen Plätze unseren Gästen. So gewann in der F1-Gruppe die SpVgg Erdweg und in der F2-Gruppe der TSV München 54. Am Nachmittag kämpften die E-Junioren um Gold, Silber und Bronze. Auch hier zeigten sich unsere Jungfasanen als gute Gastgeber. Gold erreichten in der E2 Gruppe die SpVgg Feldmoching und in der E1 Gruppe der SV Haimhausen. Man darf natürlich nicht vergessen, daß unsere Mannschaften schon mit den neuen für den Spielbetrieb 98/99 gemeldeten Teams angetreten sind. Auf jeden Fall allen hat es gefallen und jeder Teilnehmer erhielt eine Medaille. Zu erwähnen ist noch, daß in der E2 Gruppe noch ein gemischtes Team antrat. Spieler des SV 1910 Kahla und des FC Fasanerie-Nord mit Trikots der AH vom SC Lerchenauer See erreichten unter Betreuung von Uwe aus Kahla den 2. Platz. Am Sonntag ging es dann ab 10:00 h weiter mit den D- und ab 11:00 h mit unseren jüngsten den G-Junioren. Dieses mal wollten auch unsere Teams „Gold“ holen und schickten mit unserer G1 und G2 gleich zwei Mannschaften ins Rennen. Das half. Unsere G1 stand am Schluß auf dem Siegereppchen ganz oben und unsere G2 rahmte als Tabellen sechster mit 1 Punkt die Tabelle

Garten- und Landschaftsbau Peter Schorer

- x Gartengestaltung
- x Außenanlagen-/Sportplatzpflege
- x Pflaster-/Wegebauarbeiten
- x Hecken-/Sträucherschnitt
- x Baumfällung - mobiler Häckslerdienst
- x Pflanzung/Lieferung von Stauden und Gehölzen
- x Entsorgung von Gartenabfällen



Trollblumenstraße 24 · 80995 München
Telefon 089/1505813 · Telefax 089/1505812

ein. Unsere G2 mit Trainer Schorsch Hirschberger spielte an diesem Tag zum ersten Mal ein Turnier und die Platzierung war für den Coach nicht so wichtig. Wichtiger war der erste Punktgewinn und in seiner überschwenglichen Freude beschloß er spontan mit zwei Mamis die kleinen auch in der kommenden Saison zu trainieren. Bei den D-Junioren erreichten unsere 2 Teams den 2. bzw. 4. Platz. Turniersieger wurden unsere Sportfreunde aus Thüringen der SV 1910 Kahla. Was wäre ein Turnier bzw. Fußballspiel ohne Schiedsrichter? Nichts! So durften unsere Schiris an beiden Spieltagen insgesamt 105 Spiele leiten bzw. pfeifen. Vielen Dank an Henry Weickert, Hans Keck, Thomas Rödl und Sepp Glöbl. Stolz sind wir besonders auf unsere zwei kleinen Schiris Dominik Glöbl (11 Jahre) und Thomas Gossmann (10 Jahre) die mit hervorragender Leistung gut ein Viertel der Spiele leiteten. Nicht vergessen wollen wir natürlich auch die Helfer im Hintergrund. So wurde an beiden Tagen gegrillt, fritiert, Kaffee gekocht und verkauft als wenn es um die Weltmeisterschaft in diesen Disziplinen ginge. Unseren herzlichsten Dank an Winni Sieger dem Holzkohlendomeur und Frau Lotte mit Tochter Claudia und Nichte Daniela im Verkauf, Markus Keck

SPACE WAGON




Privates Leasing

Ein Angebot der MKG Leasing GmbH, Trebur

Auto Deml GmbH Telefon 0 89/1 50 20 28
Feldmochinger Straße 243 · 80995 München/Fasanerie

z.B.	
Sonderzahlung	DM 8800,-
Fahrleistung/Jahr	km 10 000
Monat	36
Monatsrate	DM 388,-
Restwert	DM 19.631,25



Fußball-Junioren



dem Pommes Fritierkönig, sowie Gudrun Weickert, Silvia Goßmann und Evi Steber im Verkauf, beim Spülen und allem was sonst noch dazugehört. Besten Dank auch an die eifrigen Mütter die uns mit Kuchen und Salaten aus Ihrer deliziösen Küche versorgten. Besonderen Dank auch an Harry Tomuscheit, der uns als Assistent der Jugendleitung eine große Hilfe ist. Sollten wir jemanden vergessen haben z. B. die Zeltbauer Adam, Stoffi und Berni oder die Aufbauhelfer Ali, Jürgen, Sepp, Gabi und Renate. An alle ein herzliches Dankeschön. Auch wollen wir uns bedanken für die Medaillenspenden bei Rösch-Kurier, Bäckerei Sturm, Gaststätte FAGANA, Gaststätte ALLEE-STÜBERL, Alfred Förtsch, Rudi Girstmeier, Sepp Ammer, Adam Jurischitz, Henry Weickert, Harry HH, Alfred Rödl, Hott Günter usw. usw. usw.

Hier sehen Sie einen kleinen Ausschnitt der Spieler, die beim Jugendturnier betreut wurden:



Bis zum nächsten Mal Eure JL

Wigg und Roland

Feldmochinger Fruchtstadl

Inh. Hannelore Kraft

Feinkost & Gemüse

Wir fertigen für Sie
Geschenkkörbe aller
Art und Preisklassen.



Josef-Frankl-Str. 56 · 80995 München
Tel.: 313 45 78

D1-Jugend beendet die Saison mit einem furiosen Finale

Das Jahr 98 war gerade 11 Tage alt, da begann das "längste Hallenturnier der Welt", das Dachauer Georg-Bigl-Gedächtnisturnier. Im Altersbereich der D-Jugend starteten 40 Mannschaften. Nach 5 langen Runden schaffte unser Team den Einzug ins Finale. Dort trafen wir wieder, wie so oft in der Vergangenheit, auf den Titelverteidiger und Meisterschaftsaspiranten Eintracht Karlsfeld. Und auch dieses Mal gab es gegen dieses Top-Team nichts zu holen. Aber auch mit Silber waren wir am Ende dieses Mammutturniers sehr zufrieden. Es folgte ein weiteres Hallenturnier in Eching. Zwischenzeitlich hatten wir uns zu richtigen Hallenspezialisten gemausert und wurden mit einem 1 : 0 im Finale gegen den TSV Eching Turniersieger.

Trotz dieser Erfolge waren wir aber froh, daß die Hallensaison zu Ende war, denn unser Hauptinteresse galt natürlich der Kreisliga, der höchsten Spielklasse in diesem Altersbereich. Und dort war in der Rückrunde wiederum Spannung pur geboten. Viele begeisterte Zuschauer sahen ein Team, das das Kürprogramm mit Bravour absolvierte. "6 raus! 10 auf 6! 13 auf 10!" Das waren nicht die Lottozahlen



Schreibwaren
Rittner

Ihr freundliches Fachgeschäft
in der Fasanerie

Lotto - Toto, MVV- Wertmarken
Fahrkarten, Schul- und Bürobedarf,
Fotokopien, Fotoarbeiten, Filme,
Zeitungen - Zeitschriften, Tabak,
Geschenk- und Wohnaccessoires,
eine große Auswahl an Karten und
Geschenkverpackungen

Manuela & Dieter Rittner sowie Elfriede Zenz
freuen sich auf Ihren Besuch!

Leberblümchenstr. 20
80995 München
Tel / Fax 1507490





Fußball-Junioren



vom Samstag, es hatte auch nichts mit Roulette zu tun, sondern das waren die Anweisungen des Bayertrainers an seine Spieler Mitte der zweiten Halbzeit. Kurz zuvor, man konnte es kaum glauben, war uns der verdiente 1 : 1 Ausgleichstreffer gelungen. Wer befürchtet hatte, unser Team könnte sich von Glanz und Glamour der Säbenerstraße, vom klangvollen Namen und vom ungewohnten Kunstrasen beeindruckt lassen, konnte spätestens zu diesem Zeitpunkt seine Ängste begraben. Unsere Nachwuchskicker waren wohl auch aufgrund des 3 : 0 - Erfolges im Hinspiel nicht eingeschüchtert, sondern vielmehr heiß auf die "Roten". Es blieb bis zum Schluß beim gerechten 1 : 1 und die Bayern mußten zugeben, daß sie sich in dieser Saison an den Fasanen die Zähne ausgebissen hatten.

Ein weiterer Höhepunkt war das Heimspiel gegen den Tabellenführer Eintracht Karlsfeld. Viele Zuschauer hatten sich zu diesem Schlagerspiel eingefunden, denn dieses Dreamteam aus Karlsfeld konnte vom FC Fasanerie-Nord noch nie besiegt werden. Unsere Mannschaft war aber immer für Überraschungen gut. Es schien zunächst, daß alles seinen gewohnten Lauf nehmen würde. Die Karlsfelder gingen kurz nach Spielbeginn durch einen Handelfmeter in Führung, und wiederum mußten wir, wie so oft in dieser Saison, einem Rückstand hinterherlaufen. Es spricht aber für den Charakter dieser Mannschaft, daß sie sich nie hängen ließ und durch Einsatzbereitschaft, Teamgeist und Disziplin versuchte, ein Spiel noch herumzureißen. Kurz vor der

ak.
Kommunikationstechnik

Alexander Kappicht
Fernmeldeanlagenelektronikermeister

*ISDN- und Kommunikationslösungen
Netzwerke Elektronikservice*

*Pappelallee 16a 80995 München
Tel. 089/158144-0 Fax 089/158144-44
E-Mail: AK-KOM@T-ONLINE.DE*

Halbzeit gelang uns der Ausgleichstreffer, und im zweiten Durchgang wurde es hochdramatisch. Je länger wir dieses Remis hielten, desto nervöser wurden die sieggewohnten Karlsfelder. Als sie gegen Ende

des Spiels alles auf eine Karte setzten und mit Mann und Maus stürmten, hatten sie wohl vergessen, daß wir einige Hochgeschwindigkeitspieler in unseren Reihen hatten. Durch zwei Kontertore in der Schlußminute siegten wir 3 : 1 und landeten damit den zweiten großen Coup dieses Jahres.

Nach diesen Höhepunkten kam aber dann das Pflichtprogramm etwas zu kurz. Nachdem man gegen den Tabellenzweiten SC Olching mit 2 : 0 in Führung lag, mußten wir kurz vor Schluß noch das bittere 2 : 3 hinnehmen. Diese Niederlage

Wir machen den Weg frei

× Raiffeisenbank München-Feldmoching eG

 Lerchenauer Str. 331, 80995 München, Tel. 31211-0
 mit Geschäftsstellen im Münchner Norden



Fußball-Junioren



hinterließ deutliche Spuren, und wir verloren auch die folgenden Spiele gegen Gröbenzell und Milbertshofen. Erst im letzten Punktspiel gegen Fürstenfeldbruck konnte die Mannschaft noch einmal alle Kräfte mobilisieren und sich mit einem 2 : 1 Sieg den glänzenden 5. Tabellenplatz sichern.

Zu den Highlights dieser Saison zählt wohl auch die Teilnahme am internationalen Osterturnier in Reggio Emilia/Italien. Von 10 Mannschaften erreichten wir in spannenden Spielen den 5. Platz. Die gemeinsame Anreise mit dem Bus, der Umzug durch die mittelalterliche Altstadt, die Begrüßung aller teilnehmenden Mannschaften aus insgesamt 9 Ländern mit den jeweiligen Nationalhymnen, die hervorragende Organisation und die Gastfreundlichkeit von Reggio machten dieses Turnier zu einem besonderen Erlebnis für uns alle.

Gegen Ende der Saison fand die traditionelle Pokalrunde der Spielgruppe Dachau statt. Durch einen 8 : 0 Kantersieg gegen den SV Lohhof und einem deutlichen 4 : 1 Erfolg gegen den ASV Dachau erreichten wir ohne größere Mühe das Halbfinale. Dort trafen wir aber wieder einmal auf unseren Hauptkonkurrenten Eintracht Karlsfeld. Hoch-

motiviert und begleitet von vielen Schlachtenbummlern trafen wir bei tropischen Temperaturen in Karlsfeld ein. Unsere Nachwuchskicker ließen von Anfang an erkennen, daß sie alles daran setzten wollten, dem Top-Favoriten wiederum ein Schnippchen zu schlagen. Sie gingen aggressiv in die Zweikämpfe und betrieben konsequentes Forechecking. Mitte der ersten Halbzeit gelang uns durch ein spektakuläres Freistoßtor aus 30 Metern die 1 : 0 Führung, die bald darauf ebenfalls durch einen sehenswerten Treffer auf 2 : 0 ausgebaut wurde. Das Publikum war begeistert und feuerte die Mannschaft lautstark an. Als kurz vor der Halbzeit Karlsfeld der Anschlußtreffer gelang, wurden Erinnerungen an das Olchinger Spiel geweckt, und man mußte befürchten, daß unser Team das hohe Tempo nicht durchhalten würde. Der zweite Durchgang begann, und die Jungfasanen knüpften nahtlos an die in der ersten Halbzeit gezeigte Leistung an. Sie hebelten ein um das andere Mal die schwerfällig wirkende gegnerische Abwehr aus und erzielten noch zwei wunderschöne Tore zum 4 : 1 Endstand. Danach war in Karlsfeld der Teufel los. Die Sensation war perfekt. Wir hatten mit der wohl besten Leistung dieses Jahres das Finale erreicht. Nun stand aber noch die schwere Aufgabe bevor, den Pokal nach Hause zu holen. Dieses Mal waren wir klar in der Favoritenrolle. Es wäre jedoch nicht das erste Mal gewesen, daß der haushohe Favorit am Ende leer ausgeht, zumal das "vorgezogene Finale" in Karlsfeld viel Kraft gekostet hatte. Unsere Kids behielten aber die Nerven und gingen durch einen klaren 4 : 1 Erfolg gegen Erdweg als überglückliche Pokalsieger vom Platz. Bei der anschließenden Abschlußfeier ging es dann entsprechend hoch her. Es war zwar eine strapaziöse und turbulente, aber auch eine überaus erfolgreiche Saison. Es hat uns wieder viel Spaß gemacht, dieses begeisterungsfähige Team zu trainieren. Wir bedanken uns herzlich bei



Minerviusstr. 2
(Ecke Dom-Perdo-Str.)
80637 München
Telefon 157 46 88

**Vereinsmitglieder kaufen bei uns -
Da wo die Preise stimmen!**

**Große Auswahl an Fußball-,
Jogging-, Tennis-, Special-Schuhen,
Sportbekleidung, Squash-, Tennis-,
Bergsport-, Freizeitmoden**



**LOTTO - TOTO
Imbiß-Kiosk
Fasaneriestüberl**

Zeitschriften - Tabak - Süßwaren - Spirituosen

Fam. Aigner
Feldmochinger Straße 246 - 80995 München
Tel.: 089 / 1 50 40 26



Fußball-Junioren



allen treuen Fans, die immer recht zahlreich bei unseren Spielen anwesend waren und auch ansonsten die Mannschaft in vielerlei Hinsicht unterstützten.

Die Trainer

Karl Schuff und Berny Folger



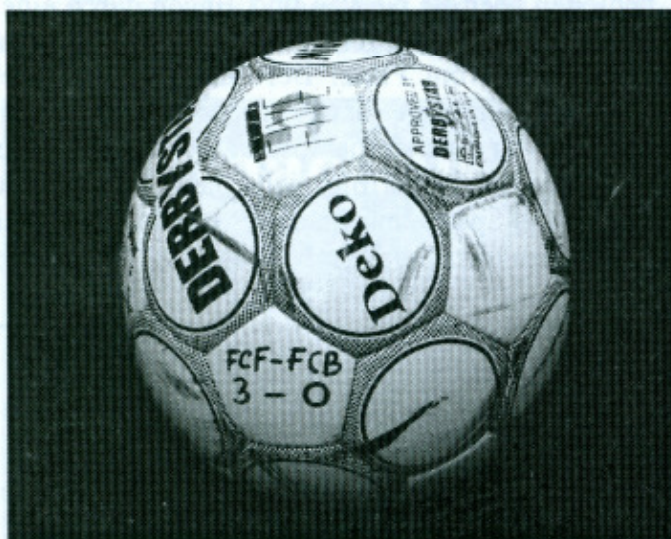
stehend von links:

Karl Schuff, Doreen Heimann, Ismail Ipek, Benjamin Jovanovic, Orhan Akkurt, Alexander Folger, Berny Folger, Stefan Berr, Sebastian Kreuzinger

sitzend von links:

Andreas Augenstein, Thomas Enthofer, Klemens Maget, Christian Förtsch, Andreas Kling, Daniel Schrall, Sebastian Schuff

Der Zauberball



Mit diesem Ball erzielte die D1 zwei historische Siege: am 25.10.1997 mit 3 : 0 gegen FC Bayern München und am 28.06.1998 mit 4 : 1 das Pokalendspiel gegen Erdweg. Im Original zu besichtigen bei Karl Schuff, München. Unverkäuflich.

E1-Jugend

Für die E1-Jugend geht eine erfolgreiche Saison 97/98 zu Ende. In der Gruppe 14 der Spielgruppe Dachau belegten Sie den 1. Platz mit 50:12 Toren und 25 Punkten. Weiterhin erreichte die Mannschaft nach vier teilweisen sehr guten Pokalspielen das Finale gegen Karlsfeld, diese Teilnahme mußten wir leider absagen, da gleichzeitig das Münchner Kreis Finale des Merkur-Cups in Milbertshofen statt fand. So mußte die E1 durch die E3 vertreten werden.

Im Merkur-Cup konnten wir - von 64 gestarteten Mannschaften - den 5. Platz erreichen.

Im Juni waren wir bei einem Turnier in Kahla, Thüringen, eingeladen. Nach einer lustigen und sehr kurzen Nacht im Zeltlager konnten unsere müden Spieler auf einmal wieder zur Höchstform auflaufen, so belegten sie nach einem Unentschieden und drei Siegen den 1. Platz des Turniers um den Crisson-Cup. Für die freundliche Aufnahme und Bewirtung möchten wir uns an dieser Stelle nochmals bei unseren Freunden aus Kahla bedanken. Weiterhin wünsche ich den acht Spielern, die jetzt endlich auf das Großfeld dürfen und den zwei Spielern, die noch in

„Gänseliesl“

MODISCHE KINDERBEKLEIDUNG

von **Tutti Paletti**
und **HERRY'S JEANS**

Größe 86 - 176

Geschenke ANITA BRUNNER AM SCHNIEPFENWEG 32A 80995 MÜNCHEN TEL. 089/502229 *Modeschmuck*

ÖFFNUNGSZEITEN: DIENSTAG UND DONNERSTAG 14 UHR - 17 UHR
MITTWOCH 10 UHR - 12 UHR

ODER NACH TELEFONISCHER VEREINBARUNG



Fußball-Junioren



der E-Jugend bleiben viel Erfolg und Spaß in den neuen Mannschaften.

An alle Kinder, alle Eltern und Großeltern, die wieder eine gute Zusammenarbeit ermöglichten, ein herzliches Dankeschön

Eure Trainer Jürgen und Paul

F 1 erreicht den 4. Platz

Mit Spannung erwartete die F1 das erste Punktspiel in der ersten Gruppe, in der Gegner wie Lohhof und Erdweg auf sie warteten.

Während man das erste Spiel gegen Odelzhausen noch locker mit 7:1 gewinnen konnte, zeigte sich in den nächsten Spielen bald, daß sich die Mannschaft gewaltig ins Zeug legen muß, um oben mitzuspielen. Die nächsten Spiele gegen Lohhof (2:4) und Röhrmoos (2:2) waren eher etwas durchwachsen. Am 02.05.98 hatten wir dann in Haimhausen anzutreten. In der ersten Halbzeit schief die Mannschaft und lag auch zur Pause mit 0:1 zurück. Dann aber rissen sie das Ruder herum und führten 3:1. Der Anschlußtreffer der Haimhausener war dann eher Ergebniskosmetik.

Am Wochenende darauf war Erdweg bei uns zu Gast. Diese Mannschaft zeigte unseren Spielern gleich von Beginn an, warum sie auf dem ersten Tabellenplatz stehen. Dieses Spiel kann getrost als Lehrstunde abgehakt werden.

Die Rückspiele begannen leider so, wie die Vorrunde beendet wurde. Odelzhausen revanchierte sich für die Vorrundenniederlage.

Dann kam der SV Lohhof zu uns. Wie zu erwarten ging der Gegner auch gleich in Führung. Doch hielt unsere Mannschaft dagegen und brachte den gegnerischen Trainer zur Verzweiflung. Zur Halbzeit stand es verdientermaßen 1:1. Leider brachten die Mannschaft zwei Unkonzentriertheiten in der zweiten Hälfte doch noch auf die Verliererstraße. Nach dem Spiel waren sich alle einig, daß aufgrund der kämpferischen Leistung ein Unentschieden durchaus verdient gewesen wäre.

Gegen Röhrmoos und Haimhausen spielte die F 1 jeweils Unentschieden. Zum Saisonfinale hatten wir dann in Erdweg, das bereits als Meister feststand, anzutreten. Das Spiel verlief ähnlich wie oben beschrieben gegen Lohhof. Hier führten die Fasane sogar 2:1 bis kurz vor der Halbzeit, mußten sich aber wiederum aufgrund individueller Fehler am Ende mit 5:2 geschlagen geben. Aufgrund der eigenen vergebenen Chancen wäre aber auch hier ein Unentschieden durchaus verdient gewesen.

Alles in allem betrachtet war es eine sehr lehrreiche Saison für die F 1. Dieses Bild runden auch die beiden Testspiele gegen den FC Bayern und TSV 1860 ab.

Der erreichte vierte Platz (von 30 Mannschaften) verdient Anerkennung; spielte die Mannschaft doch eine sehr erfolgreiche Qualifikationsrunde.

Harald Freundorfer

G-2 Jugend

Unser Verein wurde durch eine neue G-Jugend verstärkt. Krenner Adrian, Maderer Patrick, Eisele Manuel, Burger Noline, Kühl Oliver, Sturm Jakob, Koch Marcel, Straub Sebastian, Toelge Kilian, Hanika Nico und Matiya Curic. Nach ein paar Wochen Training konnte diese Mannschaft schon am Sommerturnier des F.C. - Fasanerie Nord teilnehmen. Trotz strömenden Regens freuten sich alle über das gelungene Turnier und zeigten großen Ehrgeiz. Durch einen 0:0 Erfolg konnte der **ERSTE** Punkt der begonnenen Fußballkarriere gesichert werden. Die Mannschaft belegte damit den hervorragenden 6. Platz. In der Punkterunde im Herbst startet die Mannschaft in der Gruppe F4. Alle sind gut in Form und freuen sich auf neue Herausforderungen.

Betreuer: Hirschberger Georg



Spezialist für Sauberkeit und Hygiene

ZWETKO GmbH

Fachhandel für Betriebshygiene
Papierartikel
Reinigungsprodukte · Zubehör

Waldvögeleinstr. 19
80995 München
☎ 089/1501071
FAX 089/1506571

Schiedsrichter

SR-Obmann: Johann Keck, Langersalz Str. 55, 80807 München



Rückblick eines Fasanen-Schiri

Wieder geht eine Saison zu Ende und wir können mit Stolz verkünden, daß wir ausnahmslos alle eingeteilten Spiele trotz personeller Engpässe besetzen konnten. Somit haben wir dieses Jahr unseren Kassier nicht mit unnötigen Ausgaben für Geldstrafen belasten müssen. Zu unserer Freude wird neben unseren derzeit aktiven Schiris Dejan und Sepp auch der Hans schon bald wieder ins Geschehen eingreifen. Die Tests beim Sommerturnier der Jung-Fasanen am 4. und 5. Juli verliefen positiv. Er lies es sich auch nicht nehmen die jeweiligen Endspiele zu pfeifen. Super Hans! Klasse auch die Leistung von unseren jüngsten Schiedsrichtern Dominik Glöbl (11 Jahre) und Thomas Goßmann (10 Jahre). In voller Montur leiteten Sie die spannenden Spiele des Turniers fehlerfrei. Bei den Jugendleitern Wigg und Roland möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit bedanken und natürlich auch bei den vielen Eltern, die wöchentlich bei den Heimspielen der E- und F-Jugendmannschaften das Schiedsrichter-Pfeiferl in die Hand nahmen. Unserer 1. Mannschaft viel Erfolg in der neuen Saison und laßt den Kopf nicht hängen.

Ihr spielt doch trotz Abstieg in die C-Klasse nächstes Jahr in der A-Klasse. Trotz der Schiri-Nachwuchsarbeit in der Jugend fehlen uns noch ein paar Schiedsrichterkollegen. **Ist unter unseren Lesern nicht der ein oder andere, der uns helfen kann auch in der kommenden Saison alle Spiele zu besetzen?** Der nächste SR-Neulingskurs findet vom 21-23. August 1998 in der Sportschule Oberhaching statt. Als Inhaber eines gültigen Schiedsrichterausweises dürft Ihr nicht nur Spiele für unseren Verein pfeifen, sondern erhaltet z. B. Eintrittskarten zu Bundesligaspielen zu vergünstigten Preisen (derzeit DM 0,50). Für weitere Informationen wendet Ihr Euch bitte an:

Henry Weickert, Telefon 089 / 3175294.

Bis zum nächsten Mal Euer SR Henry

Sportunfall

Sport ist gesund – aber nicht immer ungefährlich.

Bei uns erhalten Sie wirksamen Versicherungsschutz zu günstigen Bedingungen.

Die Privat-Haftpflichtversicherung erfüllt berechnete Ansprüche auf Schadenersatz und wehrt unberechtigte Forderungen ab.

Die Private Unfallversicherung gilt rund um die Uhr, auf der ganzen Welt und bietet finanzielle Hilfe nach einem Unfall.

VER | **SICHER** | UNGS
KAMMER
BAYERN

Finanzgruppe

Außendienstbeauftragter Richard Maier · Leberblümchenstr. 3
80995 München · Tel. (089) 150 63 65 · Fax (089) 150 79 70

FUNDGRUBE für gebrauchte PKW

Modelle für jeden Geschmack, für jeden Etat auf Lager



Auf Ihren Besuch freut sich Herr

Schmidkonz

Automobile

Dachauer Straße 326 · 80993 München
Telefon 089 / 140 32 81



Stockschützen

Abteilungsleiter: Bernd Bletz, Georg-Pickl-Weg 8, 80995 München, Tel. 1505932
2. Abteilungsleiter: Otto Naumann, Sachsenspiegelstr. 5, 80995 München, Tel. 1503543



Vereinsmeisterschaft

Der Beschluß, die Vereinsmeisterschaft dieses Jahr wieder auf der eigenen Anlage durchzuführen, bescherte uns wesentlich mehr Teilnehmer als in der Vergangenheit. Allerdings bereitete es uns auch Schwierigkeiten die Veranstaltung zügig durchzuführen, da nur zwei Bahnen für 26 Personen zur Verfügung standen. Um das ganze zu beschleunigen wurden 2 Gruppen gebildet, wobei für eine einigermaßen gerechte Aufteilung aus verschiedenen Lostöpfen mit Damen, Schützen, Maßern und Hobbyschützen gezogen wurde. Beim Mannschaftswettbewerb sicherten sich in Gruppe II. Renate Klaus, Monika Kottmayr, Anton Berg und Bernhard Bletz ungeschlagen den 1. Platz. Nach 8:0 Punkten in den Gruppenspielen konnte die in Gruppe I. punktgleiche Mannschaft um Josef Wimberger mit Gerdi Steber, Johann Kaiser und Hans Keppler im Spiel um Platz 1 und 2 mit 18:9 bezwungen werden.

Zielschießen:

Hermann Koller pulverisierte die erreichten Punktzahlen der nach Namen nicht unbedeutenden Konkurrenz und wurde mit über 40 Punkten Vorsprung für ein weiteres Jahr Vereinsmeister.

Ergebnisliste im Einzel:

	<u>Punkte</u>		
Hermann Koller	131	Kurt Kottmayr	79
Gerhard Wölfel	89	Peter Arras	74
Josef Wimberger	88	Adam Jurischitz	74
Michael Auer	88	Georg Zechner	72
Uwe Held	87	Otto Naumann	71
Hans Keppler	84	Adam Walter	58
Bernhard Bletz	82	Hermann Mieslinger	57
Anton Berg	81	Josef Eckl	49
Johann Kaiser	81	Eduard Dinauer	48
Rainer Fleiß	80		

Bei den Damen war diesmal mit Monika Kottmayr wieder eine Favoritin erfolgreich nachdem letztes Jahr mit Beate Zöller ein Newcomer gewonnen hatte.

Ergebnisliste Damen:

	<u>Punkte</u>		
Monika Kottmayr	80	Renate Klaus	49
Christa Arras	63	Elfriede Naumann	42
Brigitte Pflügler	61	Hilde Zechner	26
Gerdi Steber	53		



Lassen Sie sich in unserem 120qm großen
GETRÄNKELAGER A. ETTNER
Ihr Bierspezialist
Bingener Straße 60 · 80993 München
Telefon 141 63 90
überraschen.

Daß wir mit ca. 100 Sorten **Bier** und ca. 20 Sorten **Mineral-** bis **Heilwasser** aufwarten können, ist für uns selbstverständlich. Für Sie auch? Unsere Biere sind auf Grund unserer langjährigen Erfahrung stets in lichtgerechten, dunklen Räumen wohltemperiert für Sie gelagert.

Faßbier auf Bestellung—für uns kein Problem!
Kommen Sie—Stauen Sie—Wählen Sie!
Parkmöglichkeiten direkt vor unseren Geschäftsräumen.

Getränke - Meister

Getränke - Abholmarkt
Inhaberin: Karin Schulmeister



In unserem 200 qm großen Getränkemarkt finden Sie ein reichhaltiges Angebot:

- x Heil & Mineralwässer
- x Fruchtsäfte & Erfrischungsgetränke
- x In- und ausländische Weine
- x Viele unterschiedliche Biere
- x Zigaretten & Spirituosen
- x Partybedarf (Biertischgarnituren & Gläser zum Ausleihen)
- x Faßbiere (auf Wunsch gut gekühlt)
- x Biere & Säfte aus ökologisch kontrolliertem Landbau

☞ Einkauf ohne Parkplatzprobleme.

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. durchgehend 9.00-18.30 Uhr
Sa. 8.00-13.00 Uhr

Schneeglöckchenstr. 29 · 80995 München · Tel.: 089/150 20 30



Alfred Förtsch · Kfz-Meister
Betriebsleiter: Ralf Hermes, Kfz-Meister

Reparaturen sämtl. Kfz-Typen
Unfallinstandsetzung · Inspektionen
TÜV- und ASU für Kat. + Diesel-Fahrzeuge im Hause
Auspuff-, Bremsen- und Kupplungsschnelldienst



Bauberger Straße 16 d
80992 München
☎ (089) 149 12 02
Fax (089) 141 33 65



7 Damen und 19 Männer trafen sich bei sehr schönem Wetter um sich vereinsintern gegeneinander zu messen.



Als letzter Starter beim Zielschießen wurde Josef Wimberger besonders angefeuert. Mit dem Song von Guildo Horn „ Piep Piep Piep - Sepp wir hab'n dich lieb „ schürten alle Anwesenden seinen Ehrgeiz, so daß er noch einen unglaublichen 3. Platz belegen konnte.



Christa Arras präsentiert stolz ihren Pokal. Sie erreichte den 2. Platz in der Damenwertung.

FCF bei Meisterschaften von allen guten Geistern verlassen!

Nachdem letzte Saison gleich 3 Aufstiege von Mannschaften des FCF euphorisch gefeiert wurden, so wurde man dieses Jahr von der Realität wieder eingeholt. Alle Meisterschaften, an denen man teilnahm wurden in Aschheim ausgetragen. Auf der Superanlage kamen unsere Schützinnen und Schützen mit dem strengen Asphaltbelag nur unzureichend zurecht, was sich in schlechten Plazierungen widerspiegelt.

Oberliga Herren:

Hier gelang den Schützen Bernhard Bletz, Hans Karl, Hermann Koller und Uwe Held ein überaus guter Start. Mit 8:2 Punkten war man vorübergehend schon mal an zweiter Stelle. Doch nach Eintreffen einer kleinen Fangemeinde war es wie abgeschnitten. Im Gegensatz zur Bezirksliga (siehe Bericht von

Adam Walter) konnten wir jedoch unseren Fans keine positiven Demonstrationen mehr bieten und es gelang uns nur noch einen Punkt aus den restlichen Begegnungen zu holen. So rutschte man immer mehr nach hinten und bei Spielschluß blieb man auf dem 12. Platz hängen. Dies wird höchstwahrscheinlich nicht zum Verbleib in der Oberliga reichen und somit werden wir nächstes Jahr eine Klasse tiefer in der Landesliga antreten müssen.



TEL.
150 25 84

**Franz
Augustin**
Bauunternehmung GmbH
Hoch- und Tiefbau
80995 München
Schneeglöckchenstr. 61



Stockschützen



A-Klasse Herren:

Josef Wimberger, Johann Kaiser, Gerhard Wölfel und Michael Auer

Die II. Mannschaft des FCF hatte sich den Klassenerhalt in der Bezirksliga gerade noch gesichert. Um auch auf Asphalt wieder den direkten Vergleich zwischen II. und III. Mannschaft zu suchen, wurde der Aufstieg der III. Mannschaft frenetisch gefordert. Doch ob es an den schwierigen Asphaltverhältnissen oder an einer schlechten Tagesform der Schützen lag muß noch genau analysiert werden. Jedenfalls sind sie mit 11:17 Punkten und einer schlechten Stocknote als dreizehnter in die B-Klasse abgestiegen.

Bezirksoberliga Damen: Brigitte Pflügler, Monika Kottmayr, Elisabeth Vogl und Elfriede Naumann.

Auch die Damen verpaßten ihr angestrebtes Ziel diese Liga zu halten und wurden nur dreizehnter. Momentan befinden sie sich fast ausschließlich in einem Formtief und hier wird eine enorme Leistungssteigerung und mehr Biß von Nöten sein. Dieses kann man meiner Meinung nach aber bestimmt durch intensiveres Training wieder erreichen. Die Damenwartin Brigitte Pflügler sucht momentan dringend einen Technischen Betreuer, der auch hervorragende psychiatrische Kenntnisse besitzt und mentale Motivation vermitteln kann.

Bezirksliga Damen: Renate Klaus, Christa Arras, Rosi Held und Hilde Zechner

Hier muß man das Zugeständnis machen, daß diese Mannschaft ohne echten Stockschützen auskommen mußte und überwiegend aus Maßern zusammengestellt war. Doch sie gaben sich nie auf und wurden mit 8 Punkten belohnt, was einen 12. Platz aus 15 teilnehmenden Mannschaften bedeutete.

Euer Bernd Bletz

Bezirksliga Herren: Adam Walter, Otto Naumann, Peter Arras und Hans Keppler

Nachdem sich voriges Jahr unsere 2. Mannschaft den sensationellen Aufstieg in die Bezirksliga erkämpft hatte, war diesmal das Ziel den Klassenerhalt zu schaffen. Die Meisterschaft wurde am 23. Mai auf der neuen überdachten Asphaltanlage in Aschheim durchgeführt. Alle Bahnen verlaufen schnurgerade und wegen der Überdachung gibt es auch keine Witterungseinflüsse und somit keine Ausreden der Schützen. Wir hatten aus unerklärlichen Gründen einen sehr schlechten Start, denn in den ersten 6 Spielen konnten wir nur 1 Spiel gewinnen und 1

Unentschieden holen. Erst als unsere Sportkameraden von der 1. Mannschaft Hermann Koller und Bernd Bletz, sowie Damenwartin und Glücksfee Brigitte Pflügler kamen um uns anzufeuern, gelangen uns gleich 4 Siege hintereinander. Im Anschluß gab es leider wieder 2 Niederlagen und wir waren sehr nah an einem Abstiegsplatz. Nun hatten wir noch 2 Spiele zu bestreiten, aber ausgerechnet gegen die bereits feststehenden Bezirksliga Aufsteiger. Unsere Hoffnung war natürlich sehr gering, aber trotzdem konnten wir gegen den EC Neuried mit 17:13 gewinnen und wieder etwas aufatmen. Das letzte Spiel hatten wir gegen den EC Perlach, der bis zu diesem Zeitpunkt alle Spiele gewonnen hatte. Dieser wurde von vielen Zuschauern angefeuert, um die Sensation zu schaffen, mit 28:0 Punkten Meister zu werden. Uns genügten 3 treue Fans und jeder Schütze war dadurch so motiviert, daß wir auch den Meister EC Perlach mit 13:9 schlagen konnten. Der sichere Verbleib in der Bezirksliga war somit gesichert, denn am Ende erreichten wir von 15 Mannschaften den 8. Tabellenplatz. Der Punktabstand war so gering, so daß wir nur mit einem zusätzlichem Spielgewinn sogar den berühmten 3. Platz erreicht hätten. Bemerkenswert ist, wir hatten gegen die vor uns platzierten Mannschaften 10 Punkte geholt und gegen die hinter uns platzierten Mannschaften leider nur 5 Punkte. Das beweist, daß wir in dieser Liga durchaus mithalten können, wir dürfen nur gegen die etwas schwächeren Mannschaften nicht überheblich werden.

Euer Adam

SPORT TREFF

Vereinsausstatter



Tennisbespannungen
Inline-Skates
Dart-Zubehör
Flock-Druck
Werbeschriftenservice



Schleißheimer Straße 51 • 85221 Dachau
Telefon 0 81 31 / 2 12 30 • Fax 0 81 31 / 1 02 49



Ju-Jutsu

Abteilungsleiter: Wolfgang Folly, Am Höllberg 52, 85241 Hebertshausen, Tel. 08131/25785



Ju-Jutsu Kindertraining

Mit großem Erfolg betreiben wir seit einigen Jahren das Ju-Jutsu Kindertraining. Anfang 1994 wurde es von Irene Asenkerschbaumer ins Leben gerufen. Gleich von Beginn an war das Training sehr stark besucht und schon nach kurzer Zeit konnten die Kinder bei ihrer ersten Gürtelprüfung ihr Können unter Beweis stellen. Als dann Irene leider einige Jahre später den Ju-Jutsu Sport aufgeben musste, wurde das Training von Wolfgang und Harald übernommen. Hierbei muß man erwähnen, daß Gabi als dritte im Bunde eine große und zuverlässige Hilfe ist wenn es zu Engpässen kommt. Es folgte ein regelmäßiger Zuwachs an jungen Mitgliedern, was letztendlich dazu führte das die Gruppe geteilt wurde. So entstand dann schließlich das "Fortgeschrittenen-Training" am Dienstag und das "Anfängertraining" am Mittwoch. Mittlerweile haben sich in beiden Kursen zwei feste Gruppen gebildet die auch regelmäßig ihre Kyu-Prüfungen abgelegt haben. So haben wir beispielsweise im Fortgeschrittenen-Training schon Orangegurt-Träger, was bei den Kindern viele Prüfungen bedarf, um soweit zu kommen.

Um die beiden Gruppen immer auf einem gleichmäßigen Stand zu halten haben wir uns vor einiger Zeit dazu entschlossen keine einzelnen Neuzugänge über's Jahr verteilt aufzunehmen. Denn so läuft man bei uns Gefahr, daß man plötzlich viele verschiedene Gruppen in einem Kurs hat, was mit einem Übungsleiter nicht mehr zu bewältigen ist. Außerdem führt so eine Situation dazu, daß viele Kinder die schon länger dabei sind gar nicht mehr oder nur mühsam voran kommen, was am Ende dazu führt das sie die Lust verlieren und schließlich aufhören. Dies gilt natürlich besonders für die Kinder im Mittwochstraining, die noch viel Arbeit vor sich

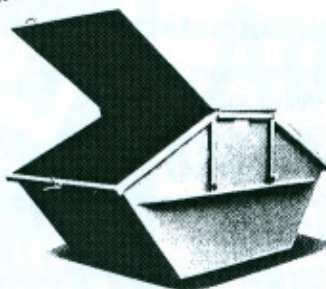
haben um nachzurücken zu den Fortgeschrittenen. Nach gegebener Zeit werden wir sicher wieder einen neuen Anfängerkurs starten, nur ist es zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht klar, wann das sein wird. Bisher kann man sagen das wir mit unserem Kindertraining sehr zufrieden sind und hoffen das die Kinder noch sehr lange Spaß am Ju-Jutsu haben.



Herzlichen Glückwunsch !!

Wieder einmal hat ein langjähriges Ju-Jutsu Mitglied dafür gesorgt das der Nachwuchs für unsere Abteilung gesichert ist. Gudrun und Georg Traber sind stolze Eltern eines Jungen geworden. Wir gratulieren und wünschen euch alles Gute !!

Jetzt mit Kleinmulde 3m³



MATTHIAS STEBER

Fuhrunternehmen
Inh. Elisabeth Steber

LKW mit Ladebagger
& Containerdienst

Telefon 150 25 52
Telefax 150 50 37

Trollblumenstraße 43 · 80995 München

Schrall Winibald

Verlegung von Teppich- und Parkettböden
Meisterbetrieb

Naumburger Str. 17 a · 80993 München
Telefon: 089 / 1 49 22 65



Ju-Jutsu



Ju-Jutsu goes Internet

Die Ju-Jutsu Abteilung des FC Fasanerie Nord e. V. ist ab sofort unter einer eigenen Homepage im Internet vertreten. Ihr findet diese im Internet unter: www.ju-jutsu.de

Mitteilungen / Termine

Die Artikelserie "**Budo ist mehr als ein Sport**" von Heinz ABmus muß diesmal leider aussetzen. Fortsetzung folgt im nächsten Fasan.

Abteilungsversammlung

Die diesjährige Abteilungsversammlung der Ju-Jutsu Abteilung findet in dem Zeitraum September/Oktober statt. U. a. gibt es dieses Jahr wieder Neuwahlen. Es folgt noch eine gesonderte Einladung.

Ju-Jutsu Weltmeisterschaft

Der Ju-Jutsu Verband macht seit langem verstärkt Werbung für die Ju-Jutsu Weltmeisterschaft in Berlin die dieses Jahr im November statt findet. Für alle die nach Berlin fahren möchten, gibt es Informationen über Busfahrten, Übernachtungen etc. entweder bei der Ju-Jutsu Geschäftsstelle in München oder aus dem Ju-Jutsu Journal. Das Ju-Jutsu Journal liegt immer im Geräteschrank in unserem Dojo.

Das kann doch nur dersein !

Er betreibt seit 30 Jahren Kampfsport davon 25 Jahre Ju-Jutsu. Er ist der Franz Beckenbauer des Ju-Jutsu.



Straßen- und Pflasterbau GmbH
Anton Rath
 Fuhrunternehmen ♦ Kanalbau ♦ Erdbewegungen ♦ Aushubarbeiter
 Am Blütenanger 89 D - 80995 München Telefon 089/1505029

Manchmal schon hat er gesagt "Ich habe fertig" weil manche im Ju-Jutsu sind "wie Flasche leer". Er kann ein strenger Typ sein und zwar gerade dann wenn keiner damit rechnet, er soll aber auch schon öfter in sehr angenehmen und lustigen Zustand beobachtet worden sein. Seine Stärken sind unzählig und seine Schwächen werden wir nie erfahren. Er ist alles in allem ein Original. Wer nun immer noch nicht weiß um wenn es sich handelt, hier ein kleiner Tip: Er hat den 5. Dan JJ ist seit sehr langer Zeit Trainer und alle haben ihn sehr sehr gerne. Wenn wir ihn im Herbst für sein Kampfsport-Jubiläum ehren dann wird das Rätsel aufgelöst.

Euer Wolfgang Folly

TOPP DIGITAL
DOCUMENT SERVICE

DOCUMENTCENTER
2 x in München 1 x in Ismaning

NEU: Farbe und S/W online auf's Papier

R. Biechteler GmbH · Griegstr. 9 · 80807 München/Schwabing
 Tel. 089/359 10 88 · Fax 35 61 41 25 · ISDN (DÜ) 089/35 61 41 21

ALLEE - STÜBERL
DALMACIJA
 Inh. Petar Topić

GUTBÜRGERLICHE KÜCHE
KROATISCHE SPEZIALITÄTEN



PAPPELALLEE 22
80995 MÜNCHEN
TEL. 0 89 / 150 26 02

Durchgehend warme Küche
 von 11.30 - 22.00 Uhr.

Öffnungszeiten:
 10.30 - 1.00 Uhr

Donnerstag Ruhetag !



Schach

Abteilungsleiter: Norbert Mandelkau, Toni-Pföhl-Str. 8, 80995 München, Tel. 1506308
2. Abteilungsleiter: Karl Tafelmayer, Sonnentastr. 4, 80995 München, Tel: 1504987



Überraschende Aufstiegschance konnte nicht genutzt werden!

Bei der Münchner Mannschaftsmeisterschaft erreichten wir zur Halbzeit einen überraschenden, aber verdienten 3. Platz - Punktgleich mit dem Tabellenzweiten - (Siehe Bericht im FASAN 2/1998). Nur eine Partie (gegen den bis dato stärksten Gegner und späteren Gruppensieger) ging verloren. Und so durfte durchaus über die Möglichkeit des direkten Wiederaufstiegs in die B-Klasse nachgedacht werden.

Im nächsten Spiel gegen Forstenried mußte die Mannschaft aus Krankheitsgründen auf einen zuverlässigen Mann verzichten. Zusätzlich waren noch zwei Spieler grippegeschwächt angetreten. Doch alle Bemühungen waren vergebens. Mit 3 : 5 Punkten mußten wir die bisher bitterste Niederlage hinnehmen.

Trotzdem war das letzte Wort um Platz zwei noch nicht gesprochen. Bei entsprechenden Ergebnissen in den beiden verbleibenden Runden könnte die Sache noch erfolgreich werden.

Aber schon im nächsten Spiel gegen Pasing kam es zu einem ungeschickten Remis. Dieses Unentschieden bewies zwar, daß der Klassenerhalt wohlverdient ist, aber der sofortige Wiederaufstieg nur ein Wunschtraum bleibt. Oder...?

Ganz realistisch gesehen war der Aufstiegszug abgefahren. Sehr optimistische Rechner (auch ich zähle mich dazu) können jedoch den möglichen Erfolg genau berechnen. Also: wenn Forstenried das letzte Spiel gegen den Souverän Obermenzing-Allach verliert, bräuchten wir gegen Dachau "nur" noch entsprechend hoch gewinnen, um dann mit dem besseren Brettverhältnis zu triumphieren!

Doch schon nach relativ kurzer Wettkampfdauer

wußten wir, daß der Traum ein Ende hat. Da konnten auch die besten Saisonleistungen von Max Bauer und Gerd Müller nichts mehr daran ändern. Unsere erfolgreichsten Spieler mußten sich leider geschlagen geben und die letzte Hoffnung wurde mit einer 3 : 5 Niederlage begraben. Zuguterletzt wurde das Ergebnis des direkten Konkurrenten bekannt. Mit 6 : 2 hat Forstenried beim Tabellenführer gewonnen. Also hätten wir uns bei einem Sieg nur ärgern müssen. Und mit ihren Erfolgen der letzten Spiele verdrängten uns Forstenried, Dachau und Pasing sogar noch vom 3. auf den 5. Tabellenplatz.

Schlußtablette der C - Klasse - Gruppe 1

Platz	Mannschaft	Punkte	Brettunkte
1	Obermenzing-Allach 3	12	33,0
2	Forstenried	11	33,0
3	Pasing 4	8	31,0
4	Dachau 3	8	29,5
5	Fasanerie-Nord	7	27,5
6	Siemens 4	6	28,0
7	Neuhausen	4	28,0
8	Neuried	0	14,0

Doch auch nach dieser Mannschaftsmeisterschaft kann ich zuversichtlich in die Zukunft sehen. Wenn alle Spieler, einschließlich der beiden diesjährigen Ausfälle, der Mannschaft weiter zur Verfügung stehen, kann die Klasse wohl gehalten werden. Und mit der einen oder anderen Verstärkung könnte man möglicherweise den Aufstieg anpeilen.



Thomas Kopfmüller jun.
Malermeister

Alle Anstrichtechniken · Lackierungen
Tapezierarbeiten
Fassadenbeschichtungen
Vollwärmeschutz · Edelputze

Michaelianger 2c · 85764 Oberschleißheim · Telefon 089/3154073



Peter Bilan
Pulverturmstraße 30
80935 München
Tel. 0 89 / 3 14 20 39

» Musik bringt Freude ins Leben «



Schach

Abteilungsleiter: Norbert Mandelkau, Toni-Pföhl-Str. 8, 80995 München, Tel. 1506308
2. Abteilungsleiter: Karl Tafelmayer, Sonnentastr. 4, 80995 München, Tel: 1504987



Vereinsmeisterschaft 1998 muß in die Verlängerung !

Wer hätte das gedacht? Zuerst wird berichtet, die Meisterschaft scheint entschieden - und jetzt muß nachgegessen werden.

Nun gut, der sechste Meistertitel konnte dem Bernhard Frankl nicht mehr streitig gemacht werden. Trotz gedrosseltem Motor hat sich Bernhard Frankl mit 11 von 11 möglichen Punkten ganz souverän durchgesetzt. Wir verbinden unsere Gratulation an Bernhard auch mit dem Dank, daß er trotz mehrfacher Überlegung die stärkere Konkurrenz und Herausforderung bei einem anderen Verein noch nicht gesucht hat.

Doch was ist nun mit Nachsitzen und Verlängerung?

Nicht der Kampf um den Meistertitel sondern der um die Platzierungen sorgte für spannende Schlußrunden! Fritz Stimmer sicherte sich nach seinem Endspurt mit 8 Punkten den zweiten Platz. Er

bestätigte seine guten Leistungen des Vorjahres, in dem er zusammen mit Erich Eichhorn Vereinsmeister wurde. Auch Gerd Müller wollte es nochmal wissen und erkämpfte sich noch zwei wertvolle Punkte zum Gleichstand mit Erich Eichhorn und Stephan Scheyhing. Mit je 7 Punkten belegen sie jetzt den 3. Platz. Und da wir aus sportlichen Gründen auf diverse Wertungskriterien verzichten, müssen diese drei noch eine Stichkampfrunde um die Plätze 3 - 5 austragen. Über den Ausgang kann noch nicht berichtet werden, da das Fußball-WM-Fieber die Entscheidung noch verzögert. Wir bitten um Nachsicht.

Euer Norbert Mandelkau



WILLI KIRCHNER

Ihr Fachgeschäft am Lerchenauer See

- Schreibwaren
- Tabakwaren
- Spielwaren
- Geschenkartikel
- MVV-Verkaufsstelle
- Filme
- Express - Fotos über Nacht
Bilder schon ab DM -,29
- Zeitungen und Zeitschriften
- LOTTO + TOTO

Lassallestraße 97-99 · 80995 München
Telefon/Fax 089 / 150 35 11

Ihr PC - Service im Münchner Norden



Hardware
+
Software

- Verkauf von neuen und gebrauchten PC's
- Verkauf von Ersatzteilen und Zubehör
- Inzahlungnahme Ihres gebrauchten PC's
- Hardwareerweiterung und Reparatur
- Installation Ihrer Software
- Entwicklung Ihrer Software

Alles rund
um den PC

Michael Enders
Trollblumenstr. 12c
80995 München

Tel.: 089 / 150 79 29
Fax: 089 / 150 79 29
eMail: 106226,214@Compuserve.Com

Turnen für den Körper
Schach-Sport für das Hirn
das hält Dich fit, Du wirst es spür'n



spielend fit sein
durch das königliche Spiel:

SCHACH

leichtes Erlernen mit dem
offiziellen Schachlehrbuch, den original Turnierfiguren (mit dem Gütesiegel vom
Deutschen Schachbund) und dem Turnierschachplan. Komplett nur

DM 90,00

Münchner Schach-Zentrale, Schach für jedermann
jetzt zweimal in München:

Münchner Schach-Zentrale, Blütenburgstr. 17, 80636 München, Tel. 185664
Münchner Schach-Zentrale, Lenbachplatz 7, 80333 München, Tel. 226863

Vatertagsausflug

Weil die Pfarrer angeblich keinen Grund haben auf Christi Himmelfahrt den Vatertag zu feiern, wird oft an diesem Tag die Kommunion durchgeführt. Wirtschaftlich gesehen ist das nicht in Ordnung, den die Wirte könnten an diesem Tag ihr Lokal gleich 2 mal belegen. Vorschlag: die Kommunion generell auf Sonntag verlegen, dann hätten die Wirte am Donnerstag und am Sonntag ein volles Haus.

Nachdem 4 Väter wegen Einladung zur Kommunionfeier verhindert waren, konnte der Organisator Otto Naumann zum Vatertagsausflug nur 14 Teilnehmer begrüßen. Vor der Abfahrt erklärte uns der Otto die Reiseroute und schilderte 2 Möglichkeiten. Wer 5 Km wandern möchte steigt in Weßling aus und wer etwas schwach auf den Beinen ist, kann 2 Stationen weiterfahren. Wir fuhren nun mit der S-Bahn Richtung Herrsching und als wir in Weßling ankamen, hatten sich alle für eine Wanderung entschieden. Kaum hatten wir uns auf die Wanderung so richtig eingestellt, lag nach 200 m plötzlich und unerwartet ein schöner Biergarten vor uns. Wir dachten uns, eine ganz kurze Einkehr auf 1 Bier kann nie Schaden und wir könnten dann die Wanderung besser verkraften. Die Wirtin hatte uns herzlich empfangen und wollte uns zum Bleiben überreden, aber wir waren eisern und nach nur 1 Getränk machten wir uns wieder auf den Weg nach Oberalting. Nach ca. 1 Km stellte der Pauli fest, daß er seinen Rucksack im Biergarten vergessen hatte, vielleicht wollte er dadurch auf dem Rückweg eine erneute Einkehr erzwingen. Wir hatten ein optimales Wanderwetter, gingen abseits der Straßen über Wiesen und Felder, ja sogar 3 kleine Flüsse mußten wir wegen der angeblichen Abkürzung überqueren. Die beiden jüngsten Teilnehmer Gerd Naumann und Max Bauer konnten die Flüsse locker überspringen und für die beiden schwergewichtigen Johann Kaiser und Lorenz Bihler mußte der erfahrene Bergwanderer

Franz Augustin seine rettende Hand zum Einsatz bringen. Nach unserem ausgedehnten Frühschoppen im Sportheim von Oberalting, gingen wir zum nahegelegenen Schloß Seefeld und wurden von der Seefelder Blaskapelle musikalisch empfangen. Im Bräustüberl wurden sofort die Tische zu einer großen Tafelrunde zusammen gestellt, wir konnten hervorragend speisen und uns gegenseitig zuprosten. Leider mußten wir wegen einen Regenguß gezwungenermaßen bis 18.00 Uhr sitzen bleiben. Auf der Heimreise mußten wir in Weßling wieder aussteigen, weil der Pauli noch seinen Rucksack abholen mußte. Nachdem es noch so früh am Spätnachmittag war, begannen wir noch mit dem traditionellen Vatertags-Watt. Bei der einen Partie wurden die beiden Anfänger Josef Wimberger und Heinrich Sturm überraschende Sieger gegen die beiden Profis Bernd Bletz und Michael Auer. Vorauszusehen war dagegen der Sieg der beiden Weltmeister Adam Walter und Edi Dinauer gegen Josef Eckl und Paul Steber. Gegen 20.00 Uhr fuhren wir geschlossen mit der S-Bahn wieder nach Hause und beim Dillinger fand der Vatertag seinen fröhlichen Ausklang. Wir stellten fest, daß der Lorenz Bihler diesmal ohne Schäden nach Hause kam. Wie bekannt hatte er wegen Christoph Arras voriges Jahr die letzte S-Bahn versäumt und mußte mit dem Taxi heimfahren. Vor 2 Jahren wollte er in Geltendorf einen Arbeitskollegen besuchen und hatte dabei den schwarzen Knopf der Hausglocke mit der schwarzen Hundeschnauze eines Schäferhundes verwechselt.

Alle Teilnehmer waren sich einig, daß dies einer der schönsten Vatertagsausflüge war. Dem Otto gebührt ein herzliches Dankeschön und als Jungrentner hat er bestimmt Zeit den Vatertagsausflug 1999 zu organisieren.

Euer Adam



system logistik `2000 gmbh

Kurier- und Transportorganisation

system logistik `2000 gmbh • Mozartstr. 62 • 85521 Ottobrunn
Tel.: 089-609 00 49

Transportvermittlung
Kurierdienst
Lieferdienst

Veranstaltungen



Anton-Wirth-Gedächtnisturnier ein voller Erfolg

Mit leicht skeptischer Miene telefonierte der Autor dieses Berichtes einige Tage vor dem Pfingstturnier mit Michael Mücke und fragte, ob denn alles klar sei. Es kam die Antwort: "Logisch Toni, ois organisiert, d'Leit kumma und s' Weda wead klasse". Das ist dann auch die exakte Kurzbeschreibung des Turniers. Es war hervorragend.

Folgende Mannschaften starteten um 10.00 Uhr zum spaßigen Vergleich der Abteilungen.

Jugendtrainer und Betreuer:



*Stehend v.l.n.r.: Hott, Folger, Jurischitz, Kopfmüller, Kerim
Sitzend v.l.n.r.: Dominik Glöbl, Josef Glöbl, Stasch, Kaiser, Ammer*

AH-Mannschaft:



*Stehend v.l.n.r.: Grünwald, Mader, Siertl, Fleiß, Voag
Sitzend v.l.n.r.: Weickert, Scharf, Kratzer, Nachwuchs-Schiri
Thomas Gossmann*

Schach:



*Stehend v.l.n.r.: Scheying, Winterstetter, Mandelkau, Yalcin, Zillhardt
Sitzend v.l.n.r.: Reisinger, Bauer, Brey, Franke*

A-Jugend:



*Stehend v.l.n.r.: Fadenholz, Sieger, Rieger, Ott
Sitzend v.l.n.r.: Dejan, Mialovic, Üpek, Buchwieser*

Damen- und Herrensalon



Anton Wirth
Inh. Anni Wirth

Fasanerie Nord · Feldmochinger Straße 226
☎ 1 50 40 60

1. Mannschaft:



Stehend v.l.n.r.: Pözl, Wendler, Stasch, Richter
Sitzend v.l.n.r.: Hoyer, Scharf, Redzepovic

Und schließlich das offizielle Siegerfoto der 2. Mannschaft:



Die Welle machend v.l.n.r.: Pleithner, Sturm, Mücke, Fr. Pleithner, Silhadi, Galonska, Siegerpokal, Schmidkonz, Rozumnyj, Amort.

Ju-Jutsu war leider nicht vertreten, da bis auf Wolfgang Folly alle Kämpfer im Urlaub waren.

Sieger wurde, wie bereits erwähnt, mit 13 Punkten und 11:2 Toren die 2. Mannschaft (Durchschnittsalter Böhmerwald) vor der 1. Mannschaft (Jungspunde zum Teil knapp unter 30(!)), anschließend A-Jugend, Schach, die AH und die Jugendtrainer.

Für das schlechte Abschneiden der AH warb Trainer Siertl um Verständnis, denn sie seien ja leider ein Jahr älter als beim letzten Turnier, wo sie den 2. Platz belegten.

Die imaginäre goldene Kanone erhielten Thomas Buchwieser und Christian Hoyer mit je 7 Treffern.

Das Turnier stand unter der strengen Regel "Keine

Fouls, keine Grätschen". Das wurde auch von allen Teilnehmern befolgt. Trotz dieser Maßnahme verletzten sich aber Helmut Widenka und Werner Grünwald ohne Einwirkung von Gegenspielern relativ schwer. Wir wünschen den beiden Sportskameraden gute Besserung.

Die Helden des (Eis-)Stocks

Beim Krickerschießen herrschte wie im letzten Jahr ein starker Andrang. Bei den Amateuren konnte sich unser 1. Vorstand Heinrich Sturm klar vor dem 2. Michael Girschik behaupten. Den Damenwettbewerb dominierte Brigitte Pflügler, bei den Profis teilten sich Hermann Mieslinger und den 1. Platz.



Die Sieger (v.l.n.r.) mit ihren wohlverdienten Preisen: Heini Sturm, Michael Girschik, Brigitte Pflügler, Bernhard Bletz

Unser ganz besonderer Dank gilt neben allen Besuchern vor allem:

Der Familie Wirth für ihre großzügige Spende, den Zeltbauern, dem fleißigen Hilfspersonal beim Grillen und Einschenken, unserem Neno für die günstige Bereitstellung von Speisen und Getränken und unseren TL Peter Amort und Michael Mücke für die glänzende Organisation, die perfekte Wettervorhersage und die vielen Stunden, die sie für das Gelingen des Festes aufgewendet haben.

Anton Steber



Einladung zur Jahresabschlußfeier



Liebe Mitglieder und Freunde des FC Fasanerie

Wir veranstalten heuer erstmalig eine Jahresabschlußfeier,
zu der wir Dich, Deine Familie und Freunde herzlich einladen.
Sie findet statt am

Freitag, den 23.10.98 um 19.30
in der Gaststätte Fagana, Georg-Zech-Allee.

(Einlass 19.00), Geboten werden neben einer Versteigerung,
musikalische Unterhaltung durch den berühmten
„Conny's Stimmungs-Express“

Auf Euer Kommen freut sich die Vorstandschaft



Unsere Geburtstagskinder

Geburtstage im Juli

01.07. Wölfel Robert
01.07. Müller Maik
02.07. Stempfner Erwin
03.07. Assmus Heinz
03.07. Mader Verena
04.07. Müller Veronika
05.07. Ecker Alexander
06.07. Daser Daniel
07.07. Liebisch Hans
07.07. Held Uwe
07.07. Evers Andreas
07.07. Fandrey Lars
07.07. Augenstein Andreas
07.07. Tamm David
08.07. Müller Gerhard
10.07. Yildirim Taner
11.07. Brandl Rudolf
11.07. Angerer Markus
12.07. Hacker Harald
12.07. Schrall Christian
13.07. Littek Christian
13.07. Hartmann Martin
14.07. Akkurt Orhan
14.07. Andereya Alexander
15.07. Sanftl Johann
15.07. Redzepovic Sead
20.07. Reisinger Karl-Heinz
20.07. Steber Matthias
20.07. Reiter Florian
21.07. Bujotzek Stefan
21.07. Steber Lorenz Anton
22.07. Vogdt Alexander
23.07. Schröter Axel
23.07. Lisi Andrea
24.07. Zahradka Werner
24.07. Mieslinger Helga
26.07. Scholudko Sascha
26.07. Schulz Maximilian
27.07. Mücke Michael
27.07. Ugbo Bernhard
30.07. Visnjic Michael
30.07. Feuerlein Andreas

Geburtstage im August

01.08. Neumeier Franz Andreas
01.08. Visnjic Thomas
02.08. Kratzer Bernhard
03.08. Richter Rosemarie
03.08. Maier Simon
04.08. Eschenlohr Florian
05.08. Anders Michael
05.08. Müller Kai
05.08. Müller Marina
05.08. Weicker Michael
06.08. Ziriakus Arthur
06.08. Kollmannsberger Lorenz
06.08. Celik Semih
07.08. Adam Sascha
09.08. Grasser Josef sen.
09.08. Bosnjak Zeljko
09.08. Sedlmeier Stephan
11.08. Girgnhuber Alexander
11.08. Kamphusmann-Zöller Beate
11.08. Triska Philipp
12.08. Dextl Siegfried
12.08. Straub Christoph
13.08. Marschalleck Thomas
13.08. Dimaggio Sebastian
13.08. Oberpeilsteiner Andreas
13.08. Schröder Sebastian
14.08. Furlan Bruno
15.08. Daum Gerhard
15.08. Ipek Mehmet
15.08. Schwarzenberg Stefan
16.08. Oellbrunner Franz
16.08. Kreuzinger Sebastian
20.08. Sturm Hans-Peter
20.08. Wolf Helmut
20.08. Frankl Bernhard
21.08. Mende Martin
21.08. Girard Yann
22.08. Hutter Siegfried
23.08. Arras Christoph
23.08. Rupp Robert
24.08. Herzog Walburga
24.08. Jurischitz Hans-Jürgen
24.08. Stiller Bernd
27.08. Sachenbacher Siegfried
28.08. Fest Holger
30.08. Dittmer Wolfgang M.

Geburtstage im September

01.09. Schuff Sebastian
01.09. Brandl Renate
02.09. Weicker Bernd-Michael
03.09. Kratzer Andreas
04.09. Daser Richard
04.09. Anicic Stevan
05.09. Lichtl Hubert
08.09. Lehle Florian
09.09. Thierauf Timo
11.09. Grünwald Helmut
12.09. Schuster Carolin
13.09. Scheideler Andreas
13.09. Keck Markus
13.09. Hillenmeyer Matthias
14.09. Rödl Alfred
14.09. Schulz Markus
15.09. Tomuscheit Harald
15.09. Wölfel Michael
16.09. Heimann Falko
16.09. Folger Alexander
16.09. Blobelt Sebastian
18.09. Sedlacek Walter
18.09. Bihler Lorenz
19.09. Dinauer Eduard
19.09. Burger Bastian
19.09. Widenka Thomas
20.09. Uhl Lothar
21.09. Buchwieser Thomas
21.09. Ott Mathias
21.09. Fahrentholz Benjamin
22.09. Reichlmeier Franz
22.09. Voag Stefan
22.09. Gözen Murat
22.09. Kolter Samantha
23.09. Oberpeilsteiner Karl
23.09. Kopfmüller Thomas-Henrik
23.09. Loncar Mario
24.09. Maffezzoli Guido
24.09. Wolf Elias
25.09. Steber Gerda
25.09. Jelic Aleksandar
28.09. Schaller Daniel
29.09. Bujotzek Johannes
30.09. Troll Emanuell